

Wirecard-Ermittler klagen zwei weitere Vorstände an

München. Nach über vierjährigen Ermittlungen im [Wirecard-Skandal](#) hat die Münchner Staatsanwaltschaft zwei weitere Exvorstände des 2020 zusammengebrochenen Wirecard-Konzerns angeklagt. Die Ermittler werfen dem früheren Finanzvorstand Alexander von Knoop und der ehemals im Wirecard-Vorstand für die Produktentwicklung zuständigen Managerin Susanne Steidl mehrere Fälle von Untreue mit einem Schaden von mehreren hundert Millionen Euro für den einstigen Dax-Konzern vor. So sollen die beiden an Beschlüssen beteiligt gewesen sein, Firmengelder ohne Sicherheiten an Wirecard-Geschäftspartner zu vergeben.

Die Ermittler gehen bisher nicht davon aus, dass die beiden in den mutmaßlichen Milliardenbetrug verwickelt waren, wegen dessen der frühere Vorstandschef Markus Braun und zwei weitere frühere Wirecard-Manager seit Dezember 2022 in München vor Gericht stehen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/481072.wirecard-ermittler-klagen-zwei-weitere-vorstaende-an.html>